

INTERNATIONALE ORGANISATION FÜR VOLKSKUNST – ÖSTERREICH



**KONSULENT MAG. HANS JOACHIM HOLZ,
GENERALSEKRETÄR DER IOV UND VORSITZENDER DER IOV - A**
4770 Andorf, Viscardiweg 7, Tel. und Fax: 07766/2587 (pr.)
Generalsekretariat: 4770 Andorf, Sportplatzstraße 10, Tel. u. Fax : 07766/41080
e-mail : office@iov.at, homepage : www.iov.at und www.iovworld.org

NGO
in operational
relations with



Mitteilungsblatt der IOV-Österreich

Juni 2009

Sehr geehrte Mitglieder der IOV-Österreich !

Zu Jahresbeginn 2009 erhielten Sie, so wie alle IOV Mitglieder weltweit, einen Mitgliederbrief und die erste Ausgabe des IOV-Newsletters mit Informationen über IOV-Aktivitäten und Neuigkeiten aus dem Jahr 2008.

Am 7.März 2009 fand in Salzburg eine Vorstandssitzung und anschließend die statutengemäße Generalversammlung der IOV-Österreich statt.

Dabei berichtete der Vorsitzende, Mag. Hans Joachim Holz, zusammenfassend über die Aktivitäten und Veranstaltungen der IOV in Österreich seit der letzten Generalversammlung 2005, z.B. über die Beteiligung an den St. Johanner Friedenstagen 2008 und verschiedenen IOV- Veranstaltungen, die im Einzelnen früheren Mitteilungsblättern zu entnehmen sind. Sodann folgte sein Bericht als Generalsekretär über die weltweiten Aktivitäten IOV seit der letzten Generalversammlung 2007 in Griechenland, z.B. über den erfolgreichen 1. Welt-Jugend-Kongress der IOV in Bountiful, USA, im August 2008, über Sitzungen des Weltpräsidiums sowie des Exekutivrates und die dabei gefassten Beschlüsse zur positiven Weiterentwicklung der IOV. Näheres dazu finden Sie auf der website : www.iovworld.org !

Die Kassierein Angelika Reichl gab über jedes Jahr seit der letzten Generalversammlung einen detaillierten Finanzbericht, der von den Kassenprüfern als vorbildlich bezeichnet wurde und zur einstimmigen Entlastung der Kassierin und des Vorstandes führte.

Die einstimmige Neuwahl erbrachte folgenden neuen Vorstand der IOV-Österreich :

Vorsitzender:	Kons. Mag. Joachim Holz
Vorsitzender-Stellvertreter:	Erwin Eder (Landesvertreter-Salzburg)
Schriftführer:	Adfried Fleisch
Schriftführer-Stellvertreter:	Jutta Widor (LV-Steiermark)
Kassier:	Angelika Reichl
Kassier-Stellvertreter:	Helga Gruber
Beiräte:	Mag. Dr. Lucia Luidold Rudolf Hackl (LV-Kärnten) Herbert Frei (LV-Vorarlberg) Peter Tofek (LV-Wien) Mag. Hans-Peter Hangweier (LV-Oberösterreich) Dir. Michael Wild (LV-Burgenland) Rudolf Hofer (LV-Niederösterreich) Hemma Mähr
Rechnungsprüfer:	Christine Maier Johann Rothböck

Aktivitäten der IOV-Österreich im Jahr 2009 :

- Da die IOV im Frühjahr einen neuen Informationsfalter in verschiedenen Sprachen herausbrachte, wurde dieser für Österreich auch in Deutsch gedruckt und steht nun, ergänzt durch ein Beiblatt mit Information über den neuen Vorstand und die Leistungen der IOV-A für ihre Mitglieder zur Mitgliederwerbung zur Verfügung.
- Die homepage der IOV-Österreich www.iov.at steht allen Interessenten, sowie allen Mitgliedern und Mitgliedsvereinen seit 2008 zur Information zur Verfügung. Sie soll in Zukunft aber auch stärker zur Veröffentlichung von Ankündigungen oder Berichten von Eigenveranstaltungen unserer Mitglieder genutzt werden. Wir laden daher alle Mitglieder ein, ihre Berichte und Fotos an office@iov.at zu schicken.
- Ende April gastierte das Vokalensemble „Legende“ aus Kaliningrad, Russland, mit organisatorischer Unterstützung der IOV-Österreich mit 11 Auftritten in Oberösterreich



- Ende Mai organisierten Mitglieder der IOV-Österreich eine Tournee der Volkstanzgruppe „Os Chimangos“ aus Cacapava, Brasilien, durch 3 Bundesländer :



So trat diese hervorragende, mit ihrer Tanz-Perfektion und ihren vielfältigen Trachten beeindruckende Gruppe auf

- bei der VTGr. Schützen am Gebirge im Burgenland,
- absolvierte mehrere Auftritte in der Steiermark (Eisenerz, Leoben, St. Peter – Freienstein, Mautern), Organisation : Landesvertreterin Jutta Widor,
- und in Andorf, OÖ., am Sitz der IOV im Rahmen der „Pramtaler Messe“.

Solche internationale Begegnungen sind für alle Beteiligten immer eine große Freude und Lebensbereicherung. Man lernt andere Volkskulturen kennen und gewinnt neue Freunde aus entfernten Teilen unserer Erde, was oft auch zu einem Gegenbesuch in deren Land führt..

Vorankündigung :

am 28.06. findet in Salzburg –
Mirabellgarten ein
**Begegnungsfest mit
Migranten-Gruppen**
unter dem Titel
„Erlebnis Volkskulturen“ statt.

Die Salzburger Volkskultur richtet neben vielen Schwerpunkten der volksculturellen Verbände und Vereine nun schon seit Jahren einen Fokus auf kulturvergleichende Projekte und Initiativen. Über volksculturelle Aktivitäten, wie dem Tanz, die Musik, das Theater, die Tracht oder das Lied soll das Miteinander in der Gemeinschaft gestärkt werden. In den letzten Jahren haben Projekte wie "Mit allen Sinnen", die "Tage der österreichisch-kroatischen Freundschaft", das Tanztheater "Jelena und Josef", die "Friedenstage in St. Johann" u.v.m. gezeigt, dass das Wissen voneinander der erste Schritt zu einem Verständnis füreinander ist.

Volkskultur als Möglichkeit zur kulturellen Verankerung kann mit dem Wissen um die eigene Geschichte für den Einzelnen im überschaubaren Raum und in der vertrauten Gemeinschaft Heimat schaffen. Dazu möchte die Salzburger Volkskultur mit dem Fest im Mirabellgarten, einer Veranstaltung von Stadt und Land Salzburg und dem Landesverband Salzburger Volkskultur einladen.

Dr. Lucia Luidold

Informationen unter: www.volkskulturen.at



Klingendes Mirabell

**am 28. Juni 2009 ab 11.00 Uhr
im und um das Schloss Mirabell in Salzburg**

In der Stadt Salzburg leben 9.295 Migrantinnen und Migranten aus 139 unterschiedlichen Ländern der Welt. Sie alle haben ihre Kultur als Teil ihrer Lebensform, nach Salzburg – in ihre neue Heimat, mitgebracht. Diese unterschiedlichen Ausprägungen sollen in ihrer ganzen Vielfalt zum Mittelpunkt eines großen Festes, dem „Fest der Volkskulturen“ im und rund um das Schloss Mirabell, werden. Ein Fest der in Salzburg lebenden Migrantengruppen mit den Vereinen der Salzburger Volkskultur. Wir wollen uns kennenlernen, begegnen, austauschen und gemein-

sam ein Fest feiern – wobei Herkunft, Sprache und Hautfarbe keine Rolle spielen.

Auf vier Bühnen wird musiziert, getanzt, gesungen, Theater gespielt und Texte vorgetragen.

Kulinarisch werden Sie mit Schmäckerl aus den verschiedenen Ländern verwöhnt.

Als Abschluss des Festes wird ein gemeinsames Lied des größten interkulturellen Chors über dem Mirabellgarten erklingen.

Information unter:
www.volkskulturen.at



Bilder (2): Salzburger Volkskultur

Geplante Aktivitäten der IOV weltweit :

Vom 10. bis 15. August findet in Santos, Brasilien, der **1. Welt-Friedenskongress für Amerika** statt, der von der Sekretärin der IOV-Region Südamerika, Frau Prof. Helena Lourenco, organisiert wird und zu dem IOV-Mitglieder aus aller Welt eingeladen sind. (Nähere Informationen unter www.abrasoffa.org.br)

Im Herbst 2010 ist der **2. Welt-Jugend-Kongress in Nanjing, China**, geplant, zu dem junge IOV-Delegierte aus aller Welt eingeladen werden.

Ebenso im Herbst 2010 ist ein **IOV-Kongress in Indien** geplant, der von der IOV-Repräsentantin in Indien, Frau Prof. Dr. Parul Shah, organisiert wird.

Die nächste IOV-Generalversammlung wird im Jahr 2011, voraussichtlich im Königreich Bahrain, im Mittleren Osten, stattfinden.

Nach der Gründung einer wissenschaftlichen Kommission in der Region Nordamerika und in der Region Mittlerer Osten, erfolgt im Juli in Minsk, Weißrussland, die nächste Gründung solch einer Kommission für die Region Ost-Europa.

Das mittelfristige Ziel der IOV ist es, in allen Regionen der einzelnen Kontinente wissenschaftliche Kommissionen zu gründen, die sich in Symposien auf internationaler Ebene mit Themen der Volkskultur in ihrer ganzen Vielfalt beschäftigen und entsprechende Veröffentlichungen herausbringen,

Ein weiteres, mittelfristiges Ziel der IOV ist es, in jedem der 185 Länder mit IOV-Mitgliedern eine eigenständige Sektion, wie z.B. in Österreich, zu gründen. Als erster Schritt dazu wird in jedem Land ein "National Acting Chair" als Representant/in der IOV in diesem Land nach Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages ernannt, der/die die Aufgabe hat, neue Mitglieder zu werben, die gegenwärtigen IOV-Mitglieder in diesem Land mit dem vom Generalsekretariat ausgehenden Service zu betreuen. Die Mitgliederlisten zu administrieren und die Gründung einer offiziellen Sektion mit eigenen Statuten und einem gewählten Vorstand vorzubereiten. Unterstützt werden diese nationalen IOV-Repräsentanten von regionalen Sekretären auf jedem Kontinent.

Durch dieses zukünftige weltweite Netz an IOV-Funktionären auf jedem Kontinent und in jedem Land erhoffen wir uns eine Verstärkung für die Betreuung unserer Mitglieder und für unsere Projekte, wie z.B. internationale, wissenschaftliche Symposien, Kongresse, Festivals und den gegenseitigen Austausch von Volkskulturgruppen verschiedener Länder.

All diese völkerverbindenden Aktivitäten sollen das gegenseitige Verständnis für fremde Kulturen durch persönlichen Begegnungen stärken und ein Beitrag zum Frieden in unserer Welt sein.

In diesem Sinn sage ich Ihnen herzlichen Dank für Ihre bisherige und zukünftige Unterstützung der IOV !

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Konsulent Mag. Hans J. Holz
Vorsitzender der IOV-Österreich und
IOV-Generalsekretär